## **Immobilien-Expertise im Doppelpack**

Gebelein Immobilien und die Immobilienkanzlei Frank Hofmann sind neue Partner der KarriereRegion Bayreuth.

Bayreuth zählt zu den demografisch jüngsten Städten Deutschlands und die Stadt und der Landkreis gelten offiziell als Zuzugsregion. Ein entscheidender Faktor für die Attraktivität der Region – vor allem im Hinblick auf die Gewinnung von Fachkräften aus anderen Gebieten Deutschlands oder dem Ausland – ist ohne Zweifel auch der Immobilienmarkt in Stadt und Landkreis Bayreuth. Zwar sind die Wohnkosten in den letzten fünf Jahren auch hier um rund 30 Prozent gestiegen - trotzdem ist die Lage entspannter als z. B. in Bamberg, Nürnberg oder Regensburg mit seinen Landkreisen.

"Das merken wir vor allem bei kleinen Wohnungen in Bayreuth. Kaum inseriert, kommen Dutzende von Anfragen von Kaufinteressenten aus anderen Regionen Bayerns, die den Immobilienmarkt in Bayreuth im Verhältnis zu ihrem heimischen Immobilienmarkt als günstig ansehen", erklärt Frank Hofmann. Auch für Alexander Gebelein liegen die Vorzüge des hiesigen Wohnmarktes klar auf der Hand: "Sowohl bei der



Verfügbarkeit von Immobilien, die in der Region deutlich besser ist als in den großen Metropolregionen, als auch vom Preisniveau hinsichtlich Mieten und Kaufpreisen, die durchaus noch als moderat bezeichnet werden können, ist unsere Region attraktiver als die Großstädte in Bayern."

Um in Zukunft Unternehmen und Arbeitgebern aus der Region sowie Fachkräften, die den Landkreis als neue Heimat in Betracht ziehen, wertvolle Tipps und Informationen rund ums Thema Wohnen bieten zu können, bekommt die KarriereRegion Bayreuth ab sofort Experten-Unterstützung

Doppelpack. Mit den Bayreuther Dienstleistern Gebelein Immobilien und der Immobilienkanzlei Frank Hofmann konnten gleich zwei kompetente Partner gewonnen werden, wenn es um Fragen und Wissenswertes rund um den Immobilienmarkt in Bayreuth Stadt und Land geht.

Alexander Gebelein,

"Bayreuth ist jung, dynamisch und attraktiv. Die Lebensqualität in unserer Region ist überdurchschnittlich hoch."

ARBEITGEBER DES MONATS

### PROJEKTKAUFMANN/ **PROJEKTKAUFFRAU HOCHBAU** (M/W/D)

**JOB DER WOCHE** 

### **Aufgaben**

- Kaufmännische Organisation und Verwaltung von Bauprojekten im Hoch- und Schlüsselfertigbau
- Unterstützung bei der monatlichen Leistungsmeldung
- Kreditoren-/Debitorenbuchhaltung
- Überwachung des Zahlungsverkehrs sowie des Mahnwesens
- Bürgschaftsmanagement
- Grundlegende kaufmännische Tätigkeiten, allgemeine Korrespondenz sowie projekt- und sachbezogene Sonderaufgaben

### **Ihre Voraussetzungen**

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Industriekaufmann/ Industriekauffrau oder eine vergleichbare Ausbildung
- Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position von Vorteil
- Gute Kenntnisse in MS-Office
- Analytisches und unternehmerisches Denken und Handeln
- Teamgeist sowie eine selbständige, engagierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise runden Ihr Profil ab.



### Interesse?

Wenden Sie sich an Tobias Kottara, Kaufmännischer Bereichsleiter Telefon: 09209 91400-22 | tobias.kottara@zueblin.de

### **Großes Know-how und** langjährige Erfahrung in der Region

Was beide neuen Partner gemeinsam haben, ist neben dem immensen Fachwissen rund um die Themen Wohnen, Mieten und Kaufen besonders die Tatsache, dass sie die Region wie ihre Westentasche kennen.

Zu den "Spezialitäten" des Teams von Gebelein Immobilien, das seit über zwei Jahrzehnten eine feste Größe in Bayreuth ist, zählen neben Wohnungen, Häusern oder Baugrundstücken auch Gewerbe- oder Renditeobiekte, land- und forstwirtschaftliche Objekte, Kapitalanlagen und Ladenlokale. Was die Marktdatenerhebung für den Immobilienmarkt der Region betrifft,

arbeitet Geschäftsführer Alexander Gebelein, der seit diesem Jahr Regionaldirektor des Bundesverbandes für Immobilienwirtschaft ist, bereits viele Jahre mit dem bulwienGESA Institut zusammen.

Ebenfalls seit 20 Jahren auf dem Bayreuther Immobilienmarkt zu Hause ist Frank Hofmann. Neben der langjährigen Berufserfahrung zählen seine zahlreichen fundierten Ausbildungen u. a. zum Immobilienkaufmann, Fachwirt für Gebäudemanagement, Barrierefrei-Experte zu seinen Erkennungszeichen am Bayreuther Immobilienmarkt. Die Immobilienkanzlei Frank Hofmann hat sich auf den Verkauf von Bestandsimmobilien und deren Facetten und Besonderheiten spezialisiert.

ZÜBLIN STRABAG



Frank Hofmann, **Immobilienkanzlei Frank Hofmann** 

"An Bayreuth schätzen unsere Kunden die kurzen Wege und die in vielen Bereichen sehr gute Infrastruktur."



**Gebelein Immobilien** 

# Zuständig für die Koordination

hinter den (Bau)Kulissen

Seit Anfang dieses Jahres ist Florian Schraudner als kaufmännischer Teamleiter bei der ZÜBLIN Bau GmbH, Bereich Bayreuth im Einsatz. Mit den Besonderheiten eines kaufmännischen Berufs in der Baubranche ist der geprüfte Wirtschaftsfachwirt (IHK) jedoch schon länger bestens vertraut. Bereits 2013 startete er seine Karriere bei der damaligen Eberhard Pöhner Unternehmen für Hoch- und Tiefbau GmbH.

### Warum haben Sie sich für einen kaufmännischen Berufsweg entschieden?

Florian Schraudner: Ich fand es schon immer spannend, mit allen Abläufen in einem Industrieunternehmen zu tun zu haben, angefangen beim Materialfluss über die Produktion bis hin zum fertigen Produkt und der Vermarktung.

### Was gefällt Ihnen an Ihrem Beruf am besten?

Florian Schraudner: Ich bin vor allem für den Bereich Controlling und für die Koordination der einzelnen Kaufleute im Team zuständig. Dadurch und dank der Besonderheiten der

Baubranche ist mein Job sehr abwechslungsreich. Jede Baustelle ist anders und so muss man immer wieder auf neue Entwicklungen reagieren, z. B. im Hinblick auf Lieferanten oder Zeitpläne.

### Was ist das Besondere an einem kaufmännischen Beruf in der Braubranche?

Florian Schraudner: Mir gefällt besonders, dass das fertige Produkt, also ein neues oder saniertes Gebäude, am Ende sichtbar ist und man die Entwicklung der Baustelle ganz genau Schritt für Schritt mit verfolgen kann. Ist ein Projekt abgeschlossen, sind wir alle stolz über das Resultat, die Kollegen auf der Baustelle genauso wie wir im Büro.

### Warum würden Sie jungen Menschen diesen Weg empfehlen?

Florian Schraudner: In erster Linie weil es einfach ein sehr interessanter Beruf ist und kaufmännisches Know-how auch im privaten Leben unheimlich nützlich ist. Noch dazu bietet ein kaufmännischer Beruf gute Aufstiegsmöglichkeiten und die Chance, in so gut wie jeder Branche Fuß zu fassen. Gerade in der Baubranche sind die Aufgaben im kaufmännischen Bereich noch dazu sehr individuell aufgrund der vielen unterschiedlichen Projekte. Abwechslung ist also garantiert.

